

Verschiebung der Krebsoperation während der Coronavirus-Pandemie hat Folgen

Datum: 20.08.2021

Original Titel:

A systematic review and meta-analysis of surgery delays and survival in breast, lung and colon cancers: Implication for surgical triage during the COVID-19 pandemic

Kurz & fundiert

- Wissenschaftler führten eine [Meta-Analyse](#) mit 18 Studien durch
- Eine Verschiebung der Krebsoperation um 12 Wochen wirkte sich nachteilig auf das Überleben der Patienten aus
- Dies war sowohl bei Brustkrebs-, Lungenkrebs- als auch bei Darmkrebs-Patienten der Fall

DGP - Eine Verschiebung der Krebsoperation kann sich nachteilig auf das Überleben der Patienten auswirken. Zu diesem Ergebnis kamen Wissenschaftler in ihrer [Meta-Analyse](#) mit Brustkrebs-, Lungenkrebs- und Darmkrebs-Patienten.

Aufgrund der Coronavirus-Pandemie mussten in den USA viele Krebsoperationen verschoben werden. Wissenschaftler untersuchten nun, ob sich diese Verschiebungen auf das Überleben bei Brustkrebs, Lungenkrebs und Darmkrebs auswirkten.

Wissenschaftler fassten die Ergebnisse mehrerer Studien zusammen

Für ihre Analyse durchsuchten die Wissenschaftler verschiedene Datenbanken (PubMed/MEDLINE, EMBASE, *Cochrane Library* und *Web of Science*) nach geeigneten Studien, die den Zusammenhang zwischen verspäteten Krebsoperationen und dem Überleben untersuchten. Sie fanden insgesamt 25 Studien, die in den Review einbezogen wurden. Für die Meta-Analyse nutzten die Wissenschaftler 18 dieser Studien, die Angaben bezüglich des Gesamtüberlebens machten. Die 18 Studien enthielten die Daten von insgesamt 2 533 355 Patienten.

Überlebensnachteil bei Verschiebung der Krebsoperation

Die Analyse gab Hinweise darauf, dass sich eine Verschiebung der Operation um 12 Wochen nachteilig auf das Gesamtüberleben der Krebspatienten auswirkte – sowohl bei Brustkrebs (HR: 1,46, 95 % KI: 1,28-1,65) als auch bei Lungenkrebs (HR: 1,04; 95 % KI: 1,02-1,06) als auch bei Darmkrebs (HR: 1,24; 95 % KI: 1,12-1,38). Wenn die Wissenschaftler die verschiedenen Stadien bei Brustkrebs getrennt voneinander betrachteten, fiel auf, dass sich der negative Einfluss der

Verschiebung der Operation besonders im Stadium I (HR: 1,27; 95 % KI: 1,16-1,40) und II (HR: 1,13; 95 % KI: 1,02-1,24), nicht aber im Stadium III (HR: 1,20; 95 % KI: 0,94-1,53) bemerkbar machte.

Eine Verschiebung der Krebsoperation konnte sich somit negativ auf das Überleben von Patienten mit Brustkrebs, Lungenkrebs oder Darmkrebs auswirken.

Referenzen:

Johnson BA, Waddimba AC, Ogola GO, Fleshman JW Jr, Preskitt JT. A systematic review and meta-analysis of surgery delays and survival in breast, lung and colon cancers: Implication for surgical triage during the COVID-19 pandemic. *Am J Surg.* 2020 Dec 8:S0002-9610(20)30793-5. doi: 10.1016/j.amjsurg.2020.12.015. Epub ahead of print. PMID: 33317814.



MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“